

Diese Woche großer Verkauf in Seiden-Stoffen!

300 Meter Blusenseide nur hübsche moderne Sachen Meter 195, 175, 125, 95 Pfg.
 Grosse Posten Damen-Blusen in Tüll, Seide, Wolle, sehr hübsche Sachen, sehr billig.
 Grosse Posten Damen-Unterröcke in Tuch, Tricot, Kästler, sehr billig.

S. Rosenthal & Co., Hohenstein-Ernstthal, Weinkeilerstrasse 28.

Gasthaus zur Zeche.

Morgen Sonntag von nachm. 4 Uhr an starkbesetzte Ballmusik
 Es ladet zu recht zahlreichem Besuch ergebenst ein
Oswald Ante.

Gasthof Kubschnappel.

Ausflugstotal ersten Ranges.
 Morgen Sonntag von nachm. 4 Uhr an
= Feiner Ball =
 Freundlichst ladet ein **S. Zahl.**

Restaur. Waldfrieden, Kubschnappel.

Sonnabend, Sonntag und Montag
Ausdank von ff. Bodkier,
 wozu ergebenst einladet **Wilhelm Wagner.**

Gallenberg. Ball-Musik.

Morgen Sonntag Karfbefichte
 Frdl. ladet ein **Dr. Thost.**
 In dem Konkursverfahren über das Vermögen des
 Zigarrenhändlers **Paul Schubert** in **Hohenstein-Er.** soll mit
 Genehmigung des Königl. Amtsgerichts Hohenstein-Er. die

Schlussverteilung

stattfinden.
 Zu berücksichtigen sind 23 Mt. 89 Pf. bevorrechtigte Forderungen und 6360 Mt. 80 Pf. nichtbevorrechtigte Forderungen. Die verfügbare Masse beträgt 2780 Mt. 65 Pf. Das Verzeichnis der zu berücksichtigenden Forderungen ist auf der Gerichtsschreiberei des Königl. Amtsgerichts zur Einsicht niedergelegt.
Hohenstein-Ernstthal, am 4. Januar 1913.
Emil Schode, Konkursverwalter.

Bilanz des Creditvereins Hohenstein am 31. Dezember 1912.

Activa.	Passiva.
An Debitoren M. 52286,18	Per Spareinlagen M. 110336,51
- Wechselbestand M. 70711,23	- Creditoren M. 1215,74
- Kassenbestand M. 2211,28	- Stammeinlagen M. 8363,00
- Effektenkonto M. 970,00	- Reservefonds M. 9800,00
- Mobilienkonto M. 172,90	
- Gewinn- und Verlustkonto M. 3363,66	
	M. 129715,25

Die Mitgliederzahl betrug 13.
 Ein- und Austritte erfolgten nicht.
Creditverein Hohenstein
 e. G. m. u. H.
 am 2. Januar 1913.
 Hebel. **S. Schönherr.**

Arbeiter-Konsum-Berein (Altstadt).

Die Mitglieder werden hiermit zur statutengemässen
Generalversammlung,
 welche am **Hohneujahrstage** von nachmittags 3 Uhr an im
Reiterhausgasse abgehalten wird, freundlichst eingeladen.
 Tagesordnung:
 1. Rechnungsablage über das Jahr 1911-12.
 2. Neuwahl des Vorstandes.
 3. Diverse Vereinsangelegenheiten.
 Zahlreiches Erscheinen erwartet **Der Vorstand.**

Heute **Schweinschlachten,** 11 Uhr
 Sonnabend **Schweinschlachten,** 11 Uhr
 späte frische Wurst. **Sermann Uhlig, Pfarrhain.**

Heute **Schweinschlachten,** 11 Uhr
 Sonnabend **Schweinschlachten,** 11 Uhr
 frische Wurst. **Friedrich Bohne, Dresdnerstrasse 87.**

Um Platz für die in nächster Zeit eingehenden Sendungen Korsetts zu schaffen, stelle ich

120 Stück KORSETTS

in prima Drell, teilweise auch Satin zu aufseherregenden Preisen zum Verkauf. Wert bis 3.50 Mk.

jetzt 50, 65, 75, 85, 95, 100, 130, 150 Pfg.

GUSTAV GÜNTHER
C. H. SCHELLENBERGER NACHFOLGER
 Ecke Dresdner- und Schulstrasse.

Beachten Sie bitte das Schaufenster an der Schulstrasse.

Die Auszahlung des Jagdgeldes

findet wie folgt statt und sind die Besitzstandsverzeichnisse vorzulegen:
Genossenschaft I zahlt für Hohenstein-Ernstthal im **Logenhaus** am **Dienstag, den 7. Januar 1913** von vormittags 11 bis 4 Uhr nachmittags aus,
Mittwoch, den 8. Januar nachm. 2-6 Uhr im **Gasthof zum Deutschen Kaiser, hier,**
Donnerstag, den 9. Januar nachmittags 2-6 Uhr in der **Postrestauration, hier.**
 Gleichzeitig wird bekannt gemacht, daß die Restanten ihr Geld bis zum 20. Januar in der Wohnung der Jagdvorstände abholen haben.
Oberlungwitz, den 3. Januar 1913.
Otto Coder, Jagdvorstand I.
Ed. Engelmann, Jagdvorstand II.

Tanz-Unterrichts-Anzeige.

Geehrten Damen und Herren von **Hohenstein-Er.** und Umgebung zur Mitteilung, daß **Dienstag, den 14. Januar 1913,** abends 7/9 Uhr im **Logenhaus** wieder ein neuer **Tanz-Kursus**

beginnt.
 Einer zahlreichen Beteiligung sieht freundlichst entgegen **Louis Wenzel, Tanzlehrer,** **Weinkeilerstrasse 39 I.**
 Werte Anmeldungen können im **Logenhaus** sowie in meiner Wohnung erfolgen.

Norddeutsche Fischhalle
Lungwitzerstr.
 empfiehlt frische Sendung **Seefische**
 groß und fett ohne Kopf **Pfund 28 Pfg.**

Vornehm

wirkt ein gartes, reines Gesicht, rosiges, jugendliches Aussehen, weisse, sammetweiche Haut und ein schöner Teint. Alles dies erzeugt die allein echte **Stedenpferd - Sittenmilch - Seife** à St. 50 Pf., ferner macht der **Nada-Cream** rote und rissige Haut in einer Nacht weiss u. sammetweich. Tube 50 Pfg.
 In **Hohenstein-Er.:** Mohren-Apoth. D. Richter, E. Uhlig, J. W. Jeschütz, C. Klotz.
 In **Gersdorf:** Apotheter Kaufsch.
 In **Lugan:** Apotheter Zimmer.
 In **Oberlungwitz:** Böwen - Apotheke, Gustav Dietel, Arthur Eiler, Friedrich Dietel.
 In **Wittenbrand:** Paul Güfel.

Kulmbacher Bierhaus
Echt Sandlerbräu, hell und dunkel, à Gl. 20 Pf.
Flaschen, Syphons und Privatfläschen
 Telefon 178. **Paul Uhlig.**

Die drohende Erkältung bleibt aus oder verläuft harmlos, wenn bei Beginn der Verschleimung im Halse rechtzeitig ein paar **Wybert-Tabletten** genommen werden. Sie bringen die Besserheit zum Schwinden und erhalten die Stimme klar und frisch. Sie sind ein so unentbehrliches Hausmittel, daß diejenigen, die ihre überraschende Wirkung kennen, sie im Hause nie ausgeben lassen. Die Schachtel kostet in allen Apotheken 1 Mark. Niederlage **Hohenstein-Ernstthal: Mohren-Apothete, Altmarkt 18.**

Sonntige Halb-Stage

an kinderlose Leute per 1. April oder später zu vermieten **Bismarckstrasse 68.**

Größere Wohnung ev. auch geteilt per 1. April zu vermieten **Schützenstrasse 17. I.**

Halb-Stage zu vermieten **Carl Marx, Bismarckstrasse 64.**

1 sonnige Stube mit großer Kammer sofort oder später zu vermieten **Platzmännchenstr. 12.**

Stube mit Schlafstube und Zubehör 1. April zu vermieten **Bismarckstr. 51.**

Eine gr. Halb-Stage ist vom 1. April oder früher zu vermieten **Ed. Käfig, Dresdnerstrasse 19.**

Frödl. möbl. Zimmer sofort zu vermieten **Lungwitzerstrasse 2.**

Schöne frödl. Wohnung, sonnige Wohnung ev. mit Werkstatte und Niederlagsraum 1. April zu verm. **Schützenstrasse 12.**

2. Stage 5 Zimmer, Küche und Zubehör per 1. April zu vermieten **Saubertstrasse 6.**

2. Stage 3 Zimmer, Küche und Zubehör per 1. April zu vermieten **Weinkeilerstr. 13.**

Zu vermieten! Eine **Nieder-Stage** kann sofort oder später bezogen werden **Oberlungwitz 514.**

1. April mietfrei: **Sonntige größere Halbstage** **Sonntige Wohnung** im Dachgeschoss **Carl Müller, Oberlungwitz, Goldbachstr. 617.**

Kinderlose Eheleute suchen für 1. April 1913 **Schöne Halb-Stage.** Offerten unter **N. 1405** an die Geschäftsstelle d. Bl.

Schillerstrasse 10 per 1. April **schöne Wohnung** zu vermieten. Näheres bei **Rich. Müller, Baumeister.** In meinem Hause, **Waltkestrasse 16,** wird am 1. April 1913 evtl. früher eine **Halb-Stage** mietfrei. Preis 300 Mt. **Alfred Grabner, Hotel Gewerbehause.**

Stube mit Kammer nebst Zubehör mietfrei. Wo, zu erfahren i. d. Geschäftsst. d. Bl.

Schöne Parterrewohnung mit Balkon ab 1. April anderweit zu vermieten. Näheres **Logenstr. 4 I.**

Halb-Stage bestehend aus 2 Zimmern, Schlafzimmer, Küche, Vorraum und Zubehör ist per 1. April mietfrei. Wo? sagt die Exp. d. Bl.

Stube mit großer Kammer und Zubehör sofort oder 1. April zu vermieten **König Albertstr. 53.**

Schöne Wohnung Preis 240-300 Mt. zu mieten gesucht. Offerten unter **N. 1408** an die Expedition d. Blattes. Ein schöner Stamm **Hühner** (gelbe Italiener) zu verp. **Ed. Köfner, Gersdorf Nr. 4.**

Bay-Rum Vorzügl. Karkasserverwärmungs-Mittel **Fl. 75 Pfg.** **Drogene Oscar Fichtner.**

Eine junge Kuh mit Kalb steht zu verkaufen **Gersdorf 55.**

5000 Mark sind sofort auf nur ganz sichere Hypothek auszuliehen. Offerten unter **N. 1411** an die Geschäftsstelle des „Tagel.“ erb.

Hafen- und Kaninchen lauff. Preis und bezahlt am besten **Serber, Markt.**

Lose Lotteriekollektion **Zeuner, Dresdnerstr. 15** Sächs. Landeslotterie.

Tapferbund

Hohenstein-Ernstthal.
 Heute **Sonnabend**
Monatsversammlung.
 Tagesordnung wichtig.
 Von 7/9 Uhr ab **Lunarsitzung.** Der Vorstand.
 NB. **Sonntag** nachm. 4 Uhr **Jahres-Versammlung** der Sängerverriege.

V. D. H.
 Sonnabend, den 4. Januar
Monatsversammlung.
 Der Vorstand.

Schön möbl. Zimmer mit Kabinenbenutzung per 1. Jan. oder später zu vermieten. Zu erf. in der Expedition dieses Blattes.

Sonntige Erterwohnung für 150.- M. per 1. April zu vermieten **Leichplatz 2.**

Schillerstrasse 10 per 1. April **schöne Wohnung** zu vermieten. Näheres bei **Rich. Müller, Baumeister.**

In meinem Hause, **Waltkestrasse 16,** wird am 1. April 1913 evtl. früher eine **Halb-Stage** mietfrei. Preis 300 Mt. **Alfred Grabner, Hotel Gewerbehause.**

Stube mit Kammer nebst Zubehör mietfrei. Wo, zu erfahren i. d. Geschäftsst. d. Bl.

Schöne Parterrewohnung mit Balkon ab 1. April anderweit zu vermieten. Näheres **Logenstr. 4 I.**

Halb-Stage bestehend aus 2 Zimmern, Schlafzimmer, Küche, Vorraum und Zubehör ist per 1. April mietfrei. Wo? sagt die Exp. d. Bl.

Stube mit großer Kammer und Zubehör sofort oder 1. April zu vermieten **König Albertstr. 53.**

Schöne Wohnung Preis 240-300 Mt. zu mieten gesucht. Offerten unter **N. 1408** an die Expedition d. Blattes. Ein schöner Stamm **Hühner** (gelbe Italiener) zu verp. **Ed. Köfner, Gersdorf Nr. 4.**

Bay-Rum Vorzügl. Karkasserverwärmungs-Mittel **Fl. 75 Pfg.** **Drogene Oscar Fichtner.**

Eine junge Kuh mit Kalb steht zu verkaufen **Gersdorf 55.**

5000 Mark sind sofort auf nur ganz sichere Hypothek auszuliehen. Offerten unter **N. 1411** an die Geschäftsstelle des „Tagel.“ erb.

Hafen- und Kaninchen lauff. Preis und bezahlt am besten **Serber, Markt.**

Lose Lotteriekollektion **Zeuner, Dresdnerstr. 15** Sächs. Landeslotterie.

Dank. Für die vielen Beweise liebevoller Teilnahme, die uns beim Hinscheiden unserer lieben Heimgegangenen, **Frau Bertha Wilhelmine Meyer** geb. **Gränitz** zuteil geworden sind, sagen wir hierdurch allen, welche die liebe Entschlafene im Tode noch zu ehren suchten, unseren **innigsten Dank.** **Oberlungwitz, Glauchau u. Crensditz, den 3. Jan. 1913.** **Die trauernden Hinterbliebenen.**

Dank. Für die vielen Beweise liebevoller Teilnahme, die uns beim Hinscheiden unserer lieben Heimgegangenen, **Frau Bertha Wilhelmine Meyer** geb. **Gränitz** zuteil geworden sind, sagen wir hierdurch allen, welche die liebe Entschlafene im Tode noch zu ehren suchten, unseren **innigsten Dank.** **Oberlungwitz, Glauchau u. Crensditz, den 3. Jan. 1913.** **Die trauernden Hinterbliebenen.**

Dank. Für die vielen Beweise liebevoller Teilnahme, die uns beim Hinscheiden unserer lieben Heimgegangenen, **Frau Bertha Wilhelmine Meyer** geb. **Gränitz** zuteil geworden sind, sagen wir hierdurch allen, welche die liebe Entschlafene im Tode noch zu ehren suchten, unseren **innigsten Dank.** **Oberlungwitz, Glauchau u. Crensditz, den 3. Jan. 1913.** **Die trauernden Hinterbliebenen.**

Dank. Für die vielen Beweise liebevoller Teilnahme, die uns beim Hinscheiden unserer lieben Heimgegangenen, **Frau Bertha Wilhelmine Meyer** geb. **Gränitz** zuteil geworden sind, sagen wir hierdurch allen, welche die liebe Entschlafene im Tode noch zu ehren suchten, unseren **innigsten Dank.** **Oberlungwitz, Glauchau u. Crensditz, den 3. Jan. 1913.** **Die trauernden Hinterbliebenen.**

Dank. Für die vielen Beweise liebevoller Teilnahme, die uns beim Hinscheiden unserer lieben Heimgegangenen, **Frau Bertha Wilhelmine Meyer** geb. **Gränitz** zuteil geworden sind, sagen wir hierdurch allen, welche die liebe Entschlafene im Tode noch zu ehren suchten, unseren **innigsten Dank.** **Oberlungwitz, Glauchau u. Crensditz, den 3. Jan. 1913.** **Die trauernden Hinterbliebenen.**

Dank. Für die vielen Beweise liebevoller Teilnahme, die uns beim Hinscheiden unserer lieben Heimgegangenen, **Frau Bertha Wilhelmine Meyer** geb. **Gränitz** zuteil geworden sind, sagen wir hierdurch allen, welche die liebe Entschlafene im Tode noch zu ehren suchten, unseren **innigsten Dank.** **Oberlungwitz, Glauchau u. Crensditz, den 3. Jan. 1913.** **Die trauernden Hinterbliebenen.**

Dank. Für die vielen Beweise liebevoller Teilnahme, die uns beim Hinscheiden unserer lieben Heimgegangenen, **Frau Bertha Wilhelmine Meyer** geb. **Gränitz** zuteil geworden sind, sagen wir hierdurch allen, welche die liebe Entschlafene im Tode noch zu ehren suchten, unseren **innigsten Dank.** **Oberlungwitz, Glauchau u. Crensditz, den 3. Jan. 1913.** **Die trauernden Hinterbliebenen.**

Dank. Für die vielen Beweise liebevoller Teilnahme, die uns beim Hinscheiden unserer lieben Heimgegangenen, **Frau Bertha Wilhelmine Meyer** geb. **Gränitz** zuteil geworden sind, sagen wir hierdurch allen, welche die liebe Entschlafene im Tode noch zu ehren suchten, unseren **innigsten Dank.** **Oberlungwitz, Glauchau u. Crensditz, den 3. Jan. 1913.** **Die trauernden Hinterbliebenen.**

Dank. Für die vielen Beweise liebevoller Teilnahme, die uns beim Hinscheiden unserer lieben Heimgegangenen, **Frau Bertha Wilhelmine Meyer** geb. **Gränitz** zuteil geworden sind, sagen wir hierdurch allen, welche die liebe Entschlafene im Tode noch zu ehren suchten, unseren **innigsten Dank.** **Oberlungwitz, Glauchau u. Crensditz, den 3. Jan. 1913.** **Die trauernden Hinterbliebenen.**

Dank. Für die vielen Beweise liebevoller Teilnahme, die uns beim Hinscheiden unserer lieben Heimgegangenen, **Frau Bertha Wilhelmine Meyer** geb. **Gränitz** zuteil geworden sind, sagen wir hierdurch allen, welche die liebe Entschlafene im Tode noch zu ehren suchten, unseren **innigsten Dank.** **Oberlungwitz, Glauchau u. Crensditz, den 3. Jan. 1913.** **Die trauernden Hinterbliebenen.**

Dank. Für die vielen Beweise liebevoller Teilnahme, die uns beim Hinscheiden unserer lieben Heimgegangenen, **Frau Bertha Wilhelmine Meyer** geb. **Gränitz** zuteil geworden sind, sagen wir hierdurch allen, welche die liebe Entschlafene im Tode noch zu ehren suchten, unseren **innigsten Dank.** **Oberlungwitz, Glauchau u. Crensditz, den 3. Jan. 1913.** **Die trauernden Hinterbliebenen.**

Dank. Für die vielen Beweise liebevoller Teilnahme, die uns beim Hinscheiden unserer lieben Heimgegangenen, **Frau Bertha Wilhelmine Meyer** geb. **Gränitz** zuteil geworden sind, sagen wir hierdurch allen, welche die liebe Entschlafene im Tode noch zu ehren suchten, unseren **innigsten Dank.** **Oberlungwitz, Glauchau u. Crensditz, den 3. Jan. 1913.** **Die trauernden Hinterbliebenen.**

Dank. Für die vielen Beweise liebevoller Teilnahme, die uns beim Hinscheiden unserer lieben Heimgegangenen, **Frau Bertha Wilhelmine Meyer** geb. **Gränitz** zuteil geworden sind, sagen wir hierdurch allen, welche die liebe Entschlafene im Tode noch zu ehren suchten, unseren **innigsten Dank.** **Oberlungwitz, Glauchau u. Crensditz, den 3. Jan. 1913.** **Die trauernden Hinterbliebenen.**